(19) Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets

(11) **EP 3 205 242 B1**

(12) **EUROPÄISCHE PATENTSCHRIFT**

(45) Veröffentlichungstag und Bekanntmachung des Hinweises auf die Patenterteilung:
15.07.2020 Patentblatt 2020/29

(51) Int Cl.:
A47G 27/02 *(2006.01)*

(21) Anmeldenummer: **17154979.3**

(22) Anmeldetag: **07.02.2017**

(54) **ANTIRUTSCHMATTE FÜR DIE INNENEINRICHTUNG**

NON-SLIP MAT FOR INDOOR FURNISHING

TAPIS ANTIDÉRAPANT POUR L'AMÉNAGEMENT INTÉRIEUR

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AL AT BE BG CH CY CZ DE DK EE ES FI FR GB GR HR HU IE IS IT LI LT LU LV MC MK MT NL NO PL PT RO RS SE SI SK SM TR

(30) Priorität: **11.02.2016 DE 202016100680 U**

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
16.08.2017 Patentblatt 2017/33

(73) Patentinhaber: **Wenko-Wenselaar GmbH & Co. KG**
40721 Hilden (DE)

(72) Erfinder: **Köllner, Niklas**
40721 Hilden (DE)

(74) Vertreter: **Kreuzkamp, Markus**
Ludenberger Strasse 1a
40629 Düsseldorf (DE)

(56) Entgegenhaltungen:
DE-U1- 20 023 588
DE-U1-202006 006 696
US-A- 4 097 628
US-A- 4 340 633
US-A- 4 827 621
US-A1- 2006 286 334

Anmerkung: Innerhalb von neun Monaten nach Bekanntmachung des Hinweises auf die Erteilung des europäischen Patents im Europäischen Patentblatt kann jedermann nach Maßgabe der Ausführungsordnung beim Europäischen Patentamt gegen dieses Patent Einspruch einlegen. Der Einspruch gilt erst als eingelegt, wenn die Einspruchsgebühr entrichtet worden ist. (Art. 99(1) Europäisches Patentübereinkommen).

EP 3 205 242 B1

Printed by Jouve, 75001 PARIS (FR)

Beschreibung

TECHNISCHER BEREICH

[0001] Die vorliegende Erfindung betrifft Antirutschmatten gemäß dem Oberbegriff der unabhängigen Ansprüche. Antirutschmatten sind für verschiedene Bereiche bekannt. Für die Ladungssicherung in LKW's und für die schwingungsgedämpfte Aufstellung von Waschmaschinen gibt es Antirutschmatten von mehreren Zentimetern Dicke, welche aus einem dauerelastischen Gummigranulat bestehen. Eine solche Matte ist zum Beispiel in der DE 297 11 979 U1 beschrieben. Antirutschmatten dieser Art sind wasser- und wetterfest und auch für den Außeneinsatz und Freilufteinsatz geeignet. Aus der US 4,340,633 A ist weiterhin bekannt, eine im wesentlichen steife Stuhlmatte mit oberseitigen, fixierenden Spitzen und klebrig ausgerüsteter Unterseite optional mit Perforationslinien zu versehen, welche ein Aufteilen eines Rollenmaterials in Segmente erleichtern soll. Gerade bei steif ausgeformten Stuhlmatten ist eine hohe, mechanische Beständigkeit für die punktuelle und variable Belastung durch Stuhlbeine notwendig. Die spezifisch hierfür ausgebildete Antirutschmatte weist daher ein festes, steifes, belastbares Grundgewebe auf, welches im nicht perforierten Bereich nur mit scharfen Schneidwerkzeugen teilbar ist. Gleichsinnig schlägt die DE 20 2006 006 696 U1 eine hochelastische Endlos-Badematte vor, welche ebenso bei variierender, punktueller Belastung ortsfest verankert sein muss; diese soll aus aufgerollten und über eine Perforationslinie abtrennbaren Einzelbadematten bestehen, die dann nach Bedarf in größeren Becken auslegbar sind. Nachteilig finden sich in diesen parallelen, technischen Bereichen keine Angaben, wie die Perforation dahingehend auszubilden wäre, dass ein Aufteilen auch ohne die klassischen Werkzeuge wie Teppichmesser oder Schere gelingen könnte. Abweichend von diesen Ausbildungen für dynamische, hohe, punktuelle Belastungen sieht die vorliegende Erfindung Antirutschmatten vor, welche zur ortsfesten Fixierung von Möbeln oder Teppichen dienen und kein hochelastisches Material oder versteifendes Gewebe aufweisen.

[0002] Aus der gattungsgemäßen US 4,097,628 A ist ein Läufer bekannt, welcher auf Teppiche aufgelegt wird und eine wasserdichte, oberseitige Schutzschicht bieten soll. Zum Zwecke der Verlegung ist das aufgerollte Bahnmaterial mit Schwächungslinien versehen, bei denen das Kunststoffmaterial eine deutlich geringere Dicke aufweist. Entlang dieser Schwächungslinien kann der Läufer je nach Bedarf händisch abgetrennt und mit unterseitigen Plastikspitzen auf einem Teppich fixiert werden. Gleichsinnig diskutiert die US 4,827,621 A eine in Rechtecken reißbar vorperforierte Schablone, mit der ein Raumbedarf werkzeugfrei durch Auflegen und händisches Abtrennen ermittelt und anschließend eine präzise Teppichschnittform bereitgestellt werden kann. Obwohl diese Dokumente für den Bereich des Teppichzuschnitts und der schützenden, wasserdichten Teppichabdeckung werkzeugfreie Zuschneidbarkeit diskutieren und Lösungen vorschlagen, konnten die Erfinder der vorliegend beanspruchten Antirutschmatte keine gleichsinnige Lösungen für unterseitige Antirutschmatten im Markt auffinden.

BESCHREIBUNG DES STANDES DER TECHNIK

[0003] Gattungsgemäße Antirutschmatten sind für die Inneneinrichtung geeignet; gegenüber den deutlich stabileren oder auch recht klobigen, schweren Ausführungsformen dienen Antirutschmatten bei der Inneneinrichtung beispielsweise zur Fixierung von Möbeln auf glattem Fußboden oder zur Fixierung von Teppichen auf glatten Unterböden. Solche Antirutschmatten sind deutlich dünner und nicht auf extreme Bedingungen wie Frost oder Regen ausgelegt.

[0004] Aus der DE 31 51 785 A1 ist eine mehrlagige Materialbahn bekannt, welche über partikuläre Zusätze als Antirutsch-Belag ausgerüstet wird. Diese muss für den jeweiligen Raum nachteilig aufwändig zugeschnitten und wie ein Fußboden verlegt und/oder verklebt werden. Die DE 34 02 666 C2 beschreibt gleichsinnig, wie solche Bahnen aus thermoplastischen Materialien hergestellt und ausgerüstet werden können. Die DE 200 23 588 U1 schlägt vor, das Zuschneiden von Matten dadurch zu vermeiden, dass flexible Materialbahnen verwendet werden, welche wie eine Decke in die notwendigen Bereiche wie zum Beispiel einen Kofferraum einlegbar sind, ohne dass es einer Anpassung der Raumform bedarf.

[0005] Nachteil der bekannten Antirutschmatten für die Inneneinrichtung ist, dass diese bei der häufigen Verwendung im Wohnbereich nicht einfach wie eine Decke grob ausgerichtet werden können. Unter einem Teppich wirft eine solche Antirutschmatte unschöne und gefährliche Falten und unter Möbeln ist ein Abdecken des Fußbodens - insbesondere von Sichtparkett - für die Bewohner und Nutzer inakzeptabel.

[0006] Aufgabe der vorliegenden Erfindung war es daher, die Nachteile des Standes der Technik zu überwinden und eine Antirutschmatte für die Inneneinrichtung bereitzustellen, welche ohne aufwändiges Zuschneiden eine anpassbare Raumform bereitzustellen vermag.

[0007] Die Lösung dieser Aufgabe erfolgt gemäß der Merkmale des unabhängigen Anspruchs. Vorteilhafte Ausführungsformen ergeben sich aus den abhängigen Ansprüchen sowie der nachfolgenden Beschreibung.

ZUSAMMENFASSUNG DER ERFINDUNG

[0008] Erfindungsgemäß ist eine Antirutschmatte für die Inneneinrichtung als flächig erstreckte Materialbahn ausgebildet und weist vorperforierte Reißlinien gemäß Anspruch 1 auf.

BESCHREIBUNG DER ERFINDUNG UND VORTEILHAFTER MERKMALE

[0009] Die erfindungsgemäße Antirutschmatte für die Inneneinrichtung ist als flächig erstreckte Materialbahn ausgebildet. Diese Materialbahn weist vorperforierte Reißlinien auf. Die vorperforierten Reißlinien erlauben das händische und direkte Anpassen einer Raumform auf die jeweiligen Gegebenheiten, ohne dass man dazu weiteres Werkzeug benötigen würde. Ein kompliziertes Vermessen und Zuschneiden ist so überflüssig und ein Abrutschen eines Messers oder das Beschädigen eines unter der Materialbahn liegenden Fußbodens wird ebenso sicher vermieden. Besonders im privaten Wohnbereich kann eine Materialbahn so auch durch ungelernte Kräfte angepasst und eingefügt werden.

[0010] Erfindungsgemäß ist die Antirutschmatte dadurch gekennzeichnet, dass mindestens ein Teil der Reißlinien im Querschnitt betrachtet ein V-förmiges Profil aufweist. Ein V-förmiges Profil ist zunächst einfacher zu Knicken. Wird ein solches Profil mit Kraft gefaltet, so wird die Faltkraft mit entsprechendem Hebel verstärkt auf die in der Spitze des V's verbleibende Materialbahn ausgeleitet und es kommt zur Vorschädigung in diesem Bereich. Auf diese Weise können Reißlinien aktiviert werden und reißen dann sauber und glatt mit gleichmäßiger Kante auf.

[0011] Erfindungsgemäß ist die Antirutschmatte dadurch gekennzeichnet, dass die Reißlinien ein enges Teilflächenmuster ausbildend angeordnet sind, wobei die Teilflächen wenige Quadratmillimeter bis zu unter 10 Quadratzentimeter Fläche aufweisen, bevorzugt 0,7 +- 0,69 Quadratzentimeter Fläche aufweisen. Teilflächen im Quadratmillimeter-Bereich erlauben die Anpassung einer Materialbahn an Standflächen von kleinen Möbelfüßen mit einer Abdeckung von über 90%, ohne dass dabei Material unschön über die Standfläche herausragen würde; vor allem bei Sichtparkett und Natursteinfußböden kommt dies vorteilhaft zum Tragen. Teilflächen im Quadratzentimeterbereich ermöglichen gleichsinnig eine vereinfachte Anpassung einer Materialbahn an größere Möbel wie vollflächig aufliegende Sofas, Sessel oder Betten.

[0012] Bevorzugt ist die Antirutschmatte dadurch gekennzeichnet, dass die Antirutschmatte aus einer im Wesentlichen durchgängigen, einlagigen Materialbahn besteht. Einlagige Materialbahnen können nicht exfolieren und bieten gerade bei dauerhaften Verlegungen wie zum Beispiel unter schweren Möbeln eine verbesserte Zuverlässigkeit und Langlebigkeit der Antirutschmatte.

[0013] Bevorzugt ist die Antirutschmatte dadurch gekennzeichnet, dass die Antirutschmatte transparent ist. Eine transparente Materialbahn lässt sich besonders einfach und direkt anpassen: Direkt auf das jeweilige Objekt platziert kann der Nutzer die notwendige Standfläche durch die Materialbahn hindurch erkennen und einen freien Rand innerhalb der Fläche durch geeignetes Abreißen erzeugen.

[0014] Bevorzugt ist die Antirutschmatte dadurch gekennzeichnet, dass die Antirutschmatte oberflächlich auf mindestens einer Seite mit einer Haftkleberschicht ausgerüstet ist. Reversibel haftende Klebschichten verbessern die kraftschlüssige Verbindung von Fußboden und aufliegendem Objekt und sind vor allem für geknüpfte oder gewebte Teppiche, welche keine unterseitige Gummierung aufweisen, von Vorteil, wenn diese auf Parkett oder poliertem Naturstein ausgelegt werden sollen; besonders vorteilhaft sind dabei sowohl Ober- als auch Unterseite der Antirutschmatte passend ausgerüstet.

[0015] Bevorzugt ist die Antirutschmatte dadurch gekennzeichnet, dass das Material der Antirutschmatte im Wesentlichen aus Kunststoff besteht. Kunststoffe sind etablierte Materialien, welche besonders einfach und kostengünstig auf bestimmte Anforderungen ausgerichtet und eingestellt werden können.

[0016] Bevorzugt ist die Antirutschmatte dadurch gekennzeichnet, dass die Antirutschmatte eine Dicke im Millimeterbereich, bevorzugt von 2 +- 1,8 Millimetern, aufweist. Dicken im Millimeterbereich fallen optisch gerade im Wohnungsbereich nicht störend auf und erlauben eine Verwendung, welche gezielte Arrangements und Designs nicht durch optische Spaltfugen stört oder beeinträchtigt.

[0017] Bevorzugt ist die Antirutschmatte dadurch gekennzeichnet, dass die Antirutschmatte einen Brechungsindex wie ein Glas aufweist, farblos und auf 1 Zentimeter Dicke glasklar transparent ist und oberflächlich eine Haftkleber-Ausrüstung aufweist, welche gleichfalls einen Brechungsindex wie ein Glas aufweist. So eingestellt und ausgerüstet kann die Antirutschmatte zur Fixierung von klar durchsichtigen Glasobjekten auf einem klaren, durchsichtigen Glasträger verwendet werden, ohne dass die Materialbahnsegmente optisch stören würden: Die gleichsinnig eingestellten Brechungsindices lassen die Materialbahn optisch mit dem Glas verschmelzen. Erst eine genaue Inspektion wird hier die Materialbahn, welche haftvermittelnd zwischen zwei Gläsern angeordnet ist, erkennen lassen.

[0018] Weitere Vorteile ergeben sich aus den Ausführungsbeispielen. Es versteht sich, dass die vorbeschriebenen, bevorzugten Merkmale, Vorteile und nachfolgenden Ausführungsbeispiele nicht beschränkend aufzufassen sind. Vorteilhafte oder bevorzugte, zusätzliche Merkmale und zusätzliche Merkmalskombinationen, wie sie in der Beschreibung erläutert sind, können im Rahmen der unabhängigen Ansprüche im beanspruchten Gegenstand sowohl einzeln als auch abweichend kombiniert verwirklicht werden, ohne dass der Bereich der Erfindung verlassen würde.

DETAILLIERTE ERLÄUTERUNG DER ERFINDUNG AN HAND VON AUSFÜHRUNGSBEISPIELEN

[0019] In besonders vorteilhafter Ausführungsform ist

eine Antirutschmatte für die Inneneinrichtung dadurch gekennzeichnet, dass

- die Matte als flächig erstreckte Materialbahn vorperforierte Reißlinien aufweist,
- mindestens ein Teil der Reißlinien im Querschnitt betrachtet ein V-förmiges Profil aufweist,
- die Reißlinien ein enges Teilflächenmuster ausbildend angeordnet sind, wobei die Teilflächen 0,7 +- 0,69 Quadratzentimeter Fläche aufweisen,
- die Antirutschmatte aus einer im Wesentlichen durchgängigen, einlagigen Materialbahn besteht,
- die Antirutschmatte transparent ist,
- die Antirutschmatte oberflächlich beidseitig mit einer Haftkleberschicht ausgerüstet ist,
- das Material der Antirutschmatte im Wesentlichen aus Kunststoff besteht,
- die Antirutschmatte eine Dicke im Bereich von 2 +- 1,8 Millimetern aufweist und
- die vorperforierten Reißlinien durch Knicken vorschädigbar und durch Reißen in vorgeschädigten Bereichen abtrennbar ausgebildet sind.

INDUSTRIELLE ANWENDBARKEIT

[0020] Etablierte Antirutschmatten für die Inneneinrichtung müssen stets aufwändig auf das passende Format zugeschnitten werden, um im Innenbereich eine wirksame Haftvermittlung zwischen zwei Objekten bieten zu können, welche nicht mehr durch überstehende Mattensegmente optisch auffällt. Aufgabe ist mithin, diesen Nachteil zu überwinden. Die Lösung erfolgt durch eine Antirutschmatte, welche gleichsinnig als Materialbahn ausgebildet ist, aber zusätzlich vorperforierte Reißlinien aufweist. Gerade im Wohnungsbereich und bei der Innenraumeinrichtung kann eine solche Matte werkzeugfrei und überzeugend einfach durch simples Abreißen von überstehenden Segmenten an die jeweiligen Anforderungen angepasst werden. Eine Inneneinrichtung wird dadurch einfacher, schneller und spart gerade bei umfangreichen Inneneinrichtungen Zeit, Geld und Personalkosten.

Patentansprüche

1. Antirutschmatte für die Inneneinrichtung, ausgebildet zur ortsfesten Fixierung von Möbeln oder Teppichen und weiterhin aufweisend werkzeugfrei betätigbare Reißlinien, wobei die Matte als flächig erstreckte Materialbahn vorperforierte Reißlinien aufweist, wobei mindestens ein Teil der Reißlinien im Querschnitt betrachtet ein V-förmiges Profil aufweist, wobei das V-förmige Profil knickbar und faltbar ist und wobei weiterhin eine Faltkraft verstärkt auf die in der Spitze des V's verbleibende Materialbahn ausleitbar ist, wodurch dieser Bereich vorschädigbar ist und Reißlinien aktivierbar sind, wobei die vorgeschädigten Reißlinien anschließend sauber und glatt mit gleichmäßiger Kante aufreißbar sind, **dadurch gekennzeichnet, dass** die Reißlinien ein enges Teilflächenmuster ausbildend angeordnet sind, wobei die Teilflächen wenige Quadratmillimeter bis zu unter 10 Quadratzentimeter Fläche aufweisen, bevorzugt 0,7 +- 0,69 Quadratzentimeter Fläche aufweisen.

2. Antirutschmatte nach einem der vorhergehenden Ansprüche, **dadurch gekennzeichnet, dass** die Antirutschmatte aus einer im Wesentlichen durchgängigen, einlagigen Materialbahn besteht.

3. Antirutschmatte nach einem der vorhergehenden Ansprüche, **dadurch gekennzeichnet, dass** die Antirutschmatte transparent ist.

4. Antirutschmatte nach einem der vorhergehenden Ansprüche, **dadurch gekennzeichnet, dass** die Antirutschmatte oberflächlich auf mindestens einer Seite mit einer Haftkleberschicht ausgerüstet ist.

5. Antirutschmatte nach einem der vorhergehenden Ansprüche, **dadurch gekennzeichnet, dass** das Material der Antirutschmatte im Wesentlichen aus Kunststoff besteht.

6. Antirutschmatte nach einem der vorhergehenden Ansprüche, **dadurch gekennzeichnet, dass** die Antirutschmatte eine Dicke im Millimeterbereich, bevorzugt von 2 +- 1,8 Millimetern, aufweist.

7. Antirutschmatte nach einem der vorhergehenden Ansprüche, **dadurch gekennzeichnet, dass** die Antirutschmatte einen Brechungsindex wie ein Glas aufweist, farblos und auf 1 Zentimeter Dicke glasklar transparent ist und oberflächlich eine Haftkleber-Ausrüstung aufweist, welche gleichfalls einen Brechungsindex wie ein Glas aufweist.

8. Antirutschmatte für die Inneneinrichtung nach einem der vorhergehenden Ansprüche, **dadurch gekennzeichnet, dass**

- die Teilflächen 0,7 +- 0,69 Quadratzentimeter Fläche aufweisen,
- die Antirutschmatte aus einer im Wesentlichen durchgängigen, einlagigen Materialbahn besteht,
- die Antirutschmatte transparent ist,
- die Antirutschmatte oberflächlich beidseitig mit einer Haftkleberschicht ausgerüstet ist,
- das Material der Antirutschmatte im Wesentlichen aus Kunststoff besteht,
- die Antirutschmatte eine Dicke im Bereich von 2 +- 1,8 Millimetern aufweist und
- die vorperforierten Reißlinien durch Knicken

vorschädigbar und durch Reißen in vorgeschädigten Bereichen abtrennbar ausgebildet sind.

Claims

1. Non-slip mat for indoor furnishing, designed for the stationary fixation of furniture or carpets and further having tear lines that can be operated without tools, wherein the mat as a flat extending material web has pre-perforated tear lines, wherein viewed in cross-section at least a part of the tear lines has a V-shaped profile, wherein the V-shaped profile is bendable and collapsible and wherein further a folding force can be increasingly discharged to the remaining material web in the tip of the V, whereby this region can be pre-damaged and tear lines can be activated, wherein the pre-damaged tear lines subsequently can be cleanly and smoothly detached with a uniform edge, **characterized in that** the tear lines are arranged forming a narrow partial surface pattern, wherein the partial surfaces have a few square millimeters to less than 10 square millimeters in area, preferably 0.7 +- 0.69 square centimeter surface.

2. The non-slip mat according to the preceding claim, **characterized in that** the non-slip mat consists of a substantially continuous, single-ply material web.

3. The non-slip mat according to any of the preceding claims, **characterized in that** the non-slip mat is transparent.

4. The non-slip mat according to any of the preceding claims, **characterized in that** the non-slip mat is equipped on the surface on at least one side with a pressure-sensitive adhesive layer.

5. The non-slip mat according to any of the preceding claims, **characterized in that** the material of the non-slip mat consists substantially of plastic.

6. The non-slip mat according to any of the preceding claims, **characterized in that** the non-slip mat has a thickness in the millimeter range, preferably of 2 +- 1.8 millimeters.

7. The non-slip mat according to any of the preceding claims, **characterized in that** the non-slip mat has a refractive index like glass, is colorless and transparent to 1-centimeter thickness and has a pressure-sensitive adhesive equipment on the surface, which also has a refractive index like glass.

8. The non-slip mat according to any of the preceding claims, **characterized in that**

   - the partial surfaces have 0.7 +- 0.69 square centimeter area,
   - the non-slip mat consists of a substantially continuous, single-ply material web,
   - the non-slip mat is transparent,
   - the non-slip mat surface is equipped on both sides with a pressure-sensitive adhesive layer,
   - the material of the non-slip consists substantially of plastic,
   - the non-slip mat has a thickness in the range of 2 +-1.8 millimeters and
   - the pre-perforated tear lines can be pre-damaged by buckling and are designed to be separated by tearing in pre-damaged regions.

Revendications

1. Natte antidérapante pour l'aménagement intérieur, conçue pour une fixation sur place de meubles ou de tapis et qui présente en outre des lignes de déchirement qui peuvent être actionnées sans outil, dans laquelle la natte en tant que bande de matériau qui s'étend à plat présente des lignes de déchirement pré-perforées, dans laquelle au moins une partie des lignes de déchirement présente, vu en coupe transversale, un profil en forme de V, dans laquelle le profil en forme de V peut être plié et plissé, et dans laquelle une force de plissage peut en outre être dérivée de façon renforcée sur la bande de matériau qui demeure dans la pointe du V, moyennant quoi cette zone peut être pré-endommagée et des lignes de déchirement peuvent être activées, dans laquelle les lignes de déchirement pré-endommagées peuvent ensuite être déchirées de façon propre et lisse avec un bord régulier, **caractérisée en ce que** les lignes de déchirement sont agencées en formant un motif de surface partielle étroit, dans laquelle les surfaces partielles présentent une surface de quelques millimètres carrés jusqu'à moins de 10 centimètres carrés, de préférence une surface de 0,7 +- 0,69 centimètres carrés.

2. Natte antidérapante selon la revendication précédente, **caractérisée en ce que** la natte antidérapante consiste essentiellement en une bande de matériau continue et monocouche.

3. Natte antidérapante selon l'une des revendications précédentes, **caractérisée en ce que** la natte antidérapante est transparente.

4. Natte antidérapante selon l'une des revendications précédentes, **caractérisée en ce que** la natte antidérapante est équipée d'une couche adhésive autocollante à la surface sur au moins un côté.

5. Natte antidérapante selon l'une des revendications précédentes, **caractérisée en ce que** le matériau

de la natte antidérapante est essentiellement constitué de plastique.

6. Natte antidérapante selon l'une des revendications précédentes, **caractérisée en ce que** la natte antidérapante présente une épaisseur de l'ordre du millimètre, de préférence de 2 +- 1,8 millimètres.

7. Natte antidérapante selon l'une des revendications précédentes, **caractérisée en ce que** la natte antidérapante présente un indice de réfraction comme un verre, est incolore et transparente comme du verre sur 1 centimètre d'épaisseur et présente un équipement adhésif autocollant en surface, lequel présente également un indice de réfraction comme un verre.

8. Natte antidérapante pour l'aménagement intérieur selon l'une des revendications précédentes, **caractérisée en ce que**

- les surfaces partielles présentent une surface de 0,7 +- 0,69 centimètres carrés,
- la natte antidérapante consiste en une bande de matériau essentiellement continue et monocouche,
- la natte antidérapante est transparente,
- la natte antidérapante est équipée d'une couche adhésive autocollante à la surface sur les deux côtés,
- le matériau de la natte antidérapante est essentiellement constitué de plastique,
- la natte antidérapante présente une épaisseur de l'ordre de 2 +- 1,8 millimètres et
- les lignes de déchirement pré-perforées sont conçues pour pouvoir être pré-endommagées par un pliage et séparées par un déchirement dans des zones pré-endommagées.

IN DER BESCHREIBUNG AUFGEFÜHRTE DOKUMENTE

Diese Liste der vom Anmelder aufgeführten Dokumente wurde ausschließlich zur Information des Lesers aufgenommen und ist nicht Bestandteil des europäischen Patentdokumentes. Sie wurde mit größter Sorgfalt zusammengestellt; das EPA übernimmt jedoch keinerlei Haftung für etwaige Fehler oder Auslassungen.

In der Beschreibung aufgeführte Patentdokumente

- DE 29711979 U1 **[0001]**
- US 4340633 A **[0001]**
- DE 202006006696 U1 **[0001]**
- US 4097628 A **[0002]**
- US 4827621 A **[0002]**
- DE 3151785 A1 **[0004]**
- DE 3402666 C2 **[0004]**
- DE 20023588 U1 **[0004]**